

Geologische Exkursion in die Kiesgrube Hagenwerder

am Sa, den 17. 06. 2017

Treff: 13.30 Uhr am Parkplatz Freibad Hagenwerder

Führung: Dr. Olaf Tietz (Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz)
Bitte festes Schuhwerk, Hammer und eventuell eine Handsäge mitbringen.
Ende gegen 16.30 Uhr.

Die Exkursion widmet sich den Flussgeröllen der fossilen Neißeablagerungen, die hier durch den Kiesabbau zu Tage gefördert werden. An der Überkornhalde sollen Steine gesammelt, sortiert und bestimmt werden. Nach den Funden kann die regionale Erdgeschichte der Oberlausitz, der Westsudeten und Nordeuropas rekonstruiert und vorgestellt werden. Neben den Geröllen widmet sich die Exkursion auch den zahlreichen Mooreichenfunden aus dem Flußschottern, die aufgrund aktueller Altersuntersuchungen interessante Rückschlüsse zum Klima in der Oberlausitz vor 6500 und 2000 Jahren vor heute ermöglichen.



Neiße-Leitgerölle aus der Kiesgrube Hagenwerder (Foto: Olaf Tietz, SMNG)



Mooreichenbergung, Kiesgrube Hagenwerder (Foto: Olaf Tietz, SMNG)



Besonders große Mooreiche aus der Kiesgrube Hagenwerder, Fund von 2016 (Foto: Olaf Tietz, SMNG)



Sägen eines Mooreichenstammes (Foto: Olaf Tietz, SMNG)



Gesägter Mooreichenstamm, ca. 2-4000 Jahre alt (Foto: Olaf Tietz, SMNG)



Kiesböschung über dem Baggersee, Kiesgrube Hagenwerder (Foto: Olaf Tietz, SMNG)



Kiesböschung Kiesgrube Hagenwerder (Foto: Olaf Tietz, SMNG)



Überkornhalde der Kiesgrube Hagenwerder (Foto: Olaf Tietz, SMNG)



Gerölle von der Überkornhalde aus der Kiesgrube Hagenwerder mit nordischer und südlicher Herkunft (Foto: Olaf Tietz, SMNG)